

## ZUR PERSON

### Tochter kam eigens aus Kanada angereist

Gleich ein doppelter Festtag war der gestrige Ostermontag für **Gertraude Fetzer**: Im Laufenburger Seniorenheim Rheinblick in der Andelsbachstraße feierte die gebürtige Chemnitzerin den 80. Geburtstag. Als eine besondere Freude bezeichnet es die Altersjubililarin, dass auch die in Kanada lebende



**G. Fetzer**

Tochter angereist ist, um mit ihr den hohen Geburtstag zu feiern. Gertraude Fetzer machte nach der Schule eine Lehre bei einem Rechtsanwalt. 1946 heiratete sie. Zwei Kinder gingen aus der Ehe hervor. Gröningen bei Magdeburg und Schwäbisch Gmünd waren anschließend die beiden Wohnorte der Familie. Als die Kinder größer waren, ging die Jubilarin wie-

der ihrem Beruf nach und arbeitete, bis sie das Rentenalter erreichte, als Berufsschulsekretärin in Schwäbisch Gmünd. Nachdem vor fünf Jahren ihr Mann gestorben war, zog Gertraude Fetzer nach Dogern und nun vor einem Jahr in das neu errichtete Haus Rheinblick des Arbeiter-Samariter-Bundes in schöner Lage in Laufenburg. Dort genießt sie den schönen Ausblick auf den Rhein und die Schweizer Nachbarschaft. Zum Geburtstag, zu dem sich auch vier Enkel als Gratulanten angesagt hatten, stieß die Jubilarin mit den Gästen und den Mitbewohnern mit einem Gläschen Sekt an.

*pro*